



„COOP-Training“ für gemeinsames
Schachonlinetraining mehrerer Vereine in
einer einzigen ZOOM-Session

Kooperation von verschiedenen Schachvereinen

Die Grundlegende Idee ist, dass kleine Vereine
ihr Online-Training (COOP-Training) für
Jugendliche und Kinder gemeinsam
veranstalten.

Ein weiteres Ziel ist es jugendliche Mitglieder
für die Schachvereine zu gewinnen.

Es ist von Vorteil die gemeinsamen Kräfte der
Vereine zu bündeln und sich trotz großer
Entfernung gegenseitig zu unterstützen.

Die Kooperation besteht aus folgenden
Vereinen in Baden-Württemberg:

- SF Neckarsteinach
- Post SG Schwäbisch Hall
- SpVgg Rommelshausen
- SF Heilbronn-Biberach
- SC Neckarhausen
- SF 1946 Brühl



Die Kooperationspartner bringen ein:

- Zoomlizenz (100 Teilnehmer)
- virtuelle Klassenräume
- Trainer der jeweiligen Vereine
- Teilnahme der Kinder und
Jugendlichen
- Ausübung der COOP-„Berufe“ von
Mitgliedern der jeweiligen Vereine

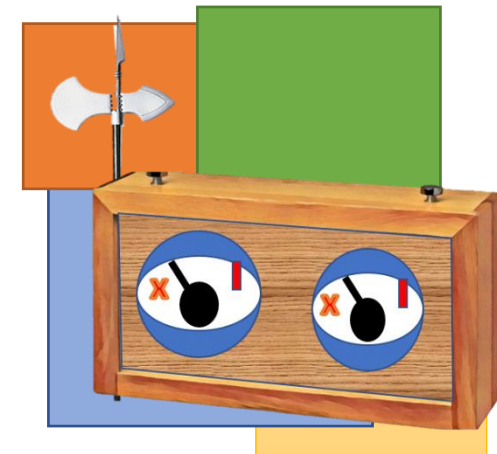
Folgende Merkmale hat das Online-COOP-
Training:

- gleicher Einladungslink/Termin für
alle beteiligten Vereine
- Verteilung der Teilnehmer auf

virtuelle Klassenzimmer
(„Breakoutsession“)

- Klasseneinteilung nach
Spielstärke, z.B.
 - + Trainer vom Verein „A“
mit den Jugendlichen
(Fortgeschrittene)
 - + Trainer vom Verein „B“
mit den Kindern (Anfänger)
 - + Trainer vom Verein „C“
mit den Kindern (Einsteiger)

Viel Spaß beim Lesen dieses Infoblattes !



Das Konzept in einem Satz

Alle Aspekte eines Schulalltags und deren Abwicklung werden bestmöglich „virtuell“ im Online-Training imitiert.

Die Tätigkeiten, sogenannte COOP-„Berufe“ sind in unserem virtuellen COOP-Training dementsprechend aufgeteilt und benannt.

Die COOP-„Berufe“

In jeder Schule gibt es Personen, die einen bestimmten Aufgabenbereich im Schulbetrieb innehaben.

Die Ähnlichkeiten mit einer Schule in unserem virtuellen COOP-Training sind bewusst gewählt.

Vorteil:

- Eltern und Schüler können im Notfall eigenständig in Kontakt zu dem gesuchten Ansprechpartner treten.
- Die Trainer werden entlastet und können sich auf das Training konzentrieren.
- Nicht-Schachspieler oder Ehrenamtliche können mit einbezogen werden.

Die Trainer

Sie sind verantwortlich:

- für den Trainingsablauf und das Abhalten des Trainings.
- für die Aufteilung der Klassen in Absprache mit dem Trainerstab.

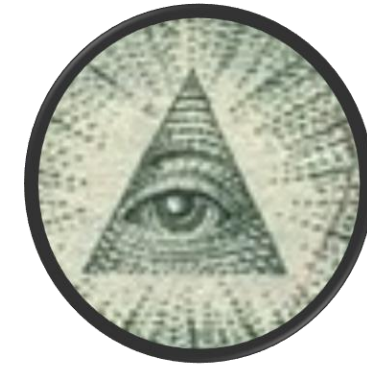
Für den reibungslosen Ablauf des Trainings sind die Trainer befreit von:

- technischem Support.
- der Anmeldung und dem Erfassen der Daten von Neuankömmlingen.
- dem Betreuen von Gästen und Eltern.
- der Organisation und Betreuung von Lichess-Turnieren.

Wichtig:

Jeder Trainer wird von der Fluraufsicht (Host) zum Co-Moderator gemacht und hat mehr Benutzer-Rechte als die Schüler.

Die Trainer nutzen die Klassenzimmer, das Lehrerzimmer und die Analyseräume.



Die Fluraufsicht (Host)

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Sie vergibt Co-Moderatoren-Rechte.
- Sie kontrolliert die Räume nach „Schulschwänzern“.
- Sie lässt alle Personen „einzeln“ in das Onlinetraining eintreten.
- Sie wirft unbefugte Personen raus.
- Sie leitet Neuankömmlinge und überforderte Nutzer manuell in die gewünschten Räume.

Wichtig:

Die Fluraufsicht ist nur im Hauptraum (Aula) aktiv.

Der Sachbearbeiter

Aufgaben und Tätigkeiten

- Anmeldung von neuen Mitgliedern (vereinsübergreifend)
- Personaldisposition (Wer macht was, wann und wo?)
- terminliche Absprachen
- Betreuung von Eltern und Gästen
- Einladung zum Training
- Schriftverkehr per E-Mail
- Ansprechpartner für alle beteiligten Vereine

Wichtig:

Der Sachbearbeiter ist im Anmeldezimmer zu finden.



Der Technik-Sanitäter

Aufgaben und Tätigkeiten

- Helfen und Assistieren bei technischen Problemen / Herausforderungen, z.B.
 - + Kamera oder Mikro streikt
 - + Chessbase / Fritz laufen nicht richtig
 - + Lichess Probleme / Account einrichten
 - + Fehlermeldung analysieren

Wichtig:

- Der Technik-Sanitäter ist im „Erste Hilfe“ Raum zu finden.
- Er wird von der Fluraufsicht (Host) zum Co-Moderator ernannt.



Die Turnieraufsicht

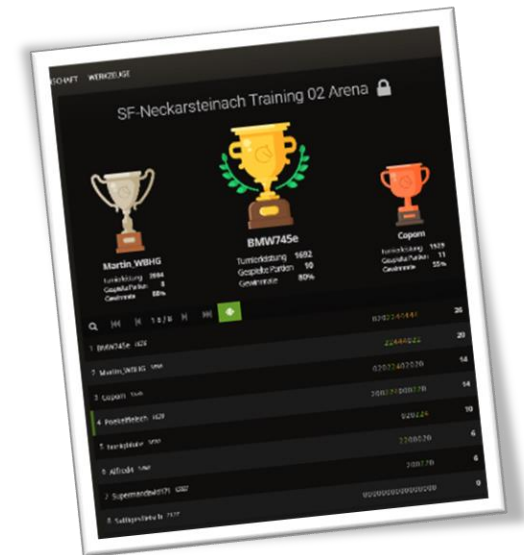
Aufgaben und Tätigkeiten

- Abwehren von jeglichem „Cheaten“ z.B. Absprachen, absichtliches Pausieren, etc...
- Spieler bei Bedarf an Fairplay erinnern
- Aufbauen und Trösten von gefrusteten Spielern
- Protokollieren von Turnierergebnissen

Wichtig:

Die Lichess-Turniere werden von verantwortlichen Jugendlichen geleitet.

Die Turnieraufsicht ist in den Lichessturnier-Räumen zu finden.



Die Zoom-Räume

Durch vertraute Aufteilung und Benennung unserer virtuellen COOP-Trainings-Räume wird eine gewöhnliche Schule imitiert.

Der Wiedererkennungswert hilft bei der Orientierung:

- der Hauptraum (Wartezimmer)
- die Klassenzimmer
- Das Anmeldezimmer
- der Pausenraum (AFK)
- die Analyseräume
- das Lehrerzimmer
- die Mediathek
- der Erste Hilfe Raum
- die Lichessturnier-Räume
- Konferenzraum

Breakout Session - Im Gange		✕
▼ Klasse C1		Beitreten
▼ Klasse C2		Beitreten
▼ Klasse B1		Beitreten
▼ Klasse B2		Beitreten
▼ Klasse A1		Beitreten
▼ Anmeldezimmer 1		Beitreten
▼ Anmeldezimmer 2		Beitreten
▼ Pausenraum(AFK)		Beitreten
▼ Erste Hilfe		Beitreten
▼ Konferenzraum		Beitreten
▼ Lehrerzimmer		Beitreten
▼ Lichessturnier C-B		Beitreten
▼ Lichessturnier A		Beitreten
▼ Mediathek		Beitreten
▼ Analyseraum 1		Beitreten
▼ Analyseraum 2		Beitreten

Nachricht an alle senden

Alle Sessions stoppen

Sonstige Räume

Der Hauptraum (Wartezimmer)

- Dieser virtuelle Raum ist mit der üblichen Schul-Aula zu vergleichen.
- Dies ist der erste Raum beim Eintreten in das Coop-Training.
- Es ist der erste Sammelpunkt für alle vor dem Training.

Wichtig:

- Die Eltern müssen wie bei jedem ersten „Schultag“ für den Datenaustausch / die Anmeldung dabei sein.
- Der Hauptraum ist gleichzeitig ein Versammlungsraum.

Der Pausenraum (AFK)

AFK steht für „Away from Keyboard“.

Vorteil:

- Ein einfaches Verlassen des Raums und Wiederkommen ist möglich.
- Wer im Raum ist, sitzt am Rechner.
- Keine Frage „Bist du noch da?“.

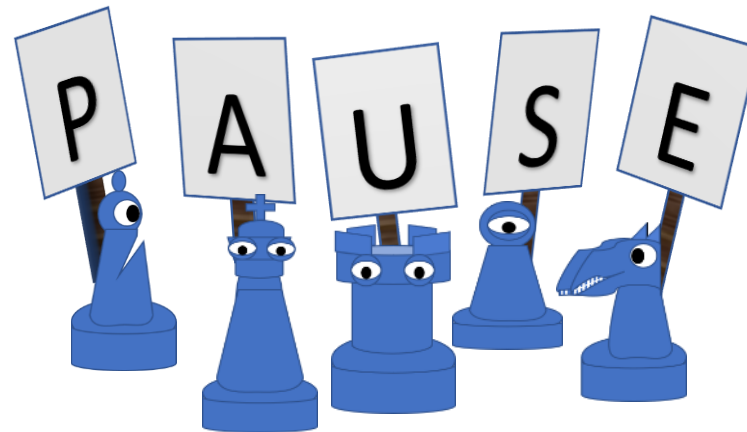
Wichtig:

- für alle Personen nutzbar, die nicht im Training anwesend sind.

Weiterer Nutzen des Pausenraums (AFK)

- Ein geplanter Wechsel der Klassen unter den Trainern ist möglich.
- Pausen sind möglich.

Der Pausenraum ist ein Treffpunkt für jeden, der nicht am Turnier teilnehmen möchte.



Mediathek

Abseits von Training und Turnier findet jeder:

- Inspiration zum Thema Schach
- Aufgaben per Videodauerschleife
- Lichess-Übertragung einer Schachmeisterschaft
- Twitch-Übertragung von GM Nakamura
- Youtube-Übertragung von IM Pähzt

Wichtig:

Eine Änderung des Programms ist Schülern nicht möglich.



Erste Hilfe Raum

Hier finden alle Personen Hilfe, die technische Probleme haben.

Vorteil:

- keine unnötige Störung eines Einzelnen im Unterricht
- kein „Echo“ oder verzweifelte Eltern im Unterricht
- keine Schülerfragen „Warum läuft mein Mikro nicht?“
- keine Traineraussagen wie „Hast du nochmal aus- und eingesteckt?“



Zeitlicher Ablauf eines COOP-Training

Beispiel Fortgeschrittenen

17:15 Uhr

pünktlicher Eintritt in den Hauptraum

17:30 Uhr

Die Schüler gehen in die Klassen, das Training beginnt.

18:45 Uhr

Die Schüler gehen in den Pausenraum oder die Mediathek.

Die Trainer gehen in das Lehrerzimmer zur Nachbesprechung.

19:00 Uhr

Die Schüler gehen in die Lichessturnierräume

Die Lichess-Turniere starten.

20:15 Uhr

Das COOP-Training wird geschlossen.

Zweijähriges Jubiläum des COOP-Training:

Im November 2020 haben unsere Gründungsmitglieder durch Onlinemeetings das Konzept des COOP-Training geschmiedet...

Mittlerweile hat sich das Coop-Training etabliert und über 280 Kinder von nah und fern haben schon das Vergnügen gehabt am Coop-Training teilzunehmen

Besonders freut es uns persönlich, dass davon circa 20 Kinder Ihr erstes Schachtraining überhaupt hatten und so mancher davon hat dadurch auch den Weg zum Präsenzschatz gefunden hat.



Über 35 unterschiedliche Trainer, Ehrenamtliche und Referenten haben sich beteiligt, und gerade in der Lockdownzeit den Kindern geholfen über die schwere Zeit zukommen.

Unter den Ehrenamtlichen, die Posten der Coop-Berufe innehatten, waren auch viele die kein Bezug zum Schach hatten, Verwandte und Freunde sozusagen.

Spenden haben es ermöglicht, das in der Lockdownzeit der Gewinner des wöchentlichen A-Lichessturnier einen Sachpreis bekommen hat. Dieser hatte immer ein Bezug zur vorgegebenen Eröffnung.

Hier gab es fast immer Süßigkeit aus dem In und Ausland. Die Schottischen Schokoriegel (Schottische Eröffnung) hatten wegen Brexit erhebliche Verspätung bei der Lieferung, und einen Pokal gab es beim COOP-„Caro Kann“ Turnier zu gewinnen, weil der zu gewinnende Caro-Kaffee nicht jedermanns Geschmack war.



Dieses Anfangszeit Coop-Training hat jede Menge Anekdoten, freudige Begegnungen und

lustige Ereignisse produziert, dass wir sehr gespannt sind, was die Zukunft des Coop-Training noch bringt.

Persönliches Schlusswort von Renke Fließ:

Viele der Ideen habe ich aus der Trainertätigkeit mit dem Stuttgarter Talentstützpunkt mitgenommen. Dort stehen Talentförderung und Sichtung von aktiven Kindern im Vordergrund.

Wichtig ist die Erkenntnis, dass ein gemeinsames Onlinetraining mehrerer Vereine funktioniert.

Auch das Online-Training mit Anfängern und Einsteigern ist schon erprobt.



Die Bedingungen und Herausforderungen der Corona-Zeit haben unsere Vereine vor besondere Schwierigkeiten gestellt, aber neue

Impulse zur digitalen Umsetzung gegeben, gemäß dem Motto „Wenn dir das Leben Zitronen gibt, mach Limo daraus.“

Onlinetraining kann ein Präsenzschatraining nicht ersetzen, aber das Vereinsportfolio erweitern.

Deswegen wird SF-Neckarsteinach 2014 zusätzlich zum Präsenzschatraining das Onlinetraining auch nach der Pandemie aufrechterhalten.

Mittlerweile (Stand Juli 2023) pendelt sich die Teilnehmerzahl des COOP-Training auf 20 ein.

Auf gutes Gelingen und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mit freundlichen „Zügen“,

Renke Fließ, C-Trainer

SF-Neckarsteinach 2014 e.V.



Kontaktdaten

Trainer (Rückfragen)
Renke Fließ

renkefliess@freenet.de

+49 6223 4860954

Sachbearbeiterin (Voranmeldung)
Manuela Fließ

strzeletz@freenet.de

+49 6223 4860954

Whatsapp-Kontakt auf Nachfrage, wenn gewünscht



Ansprechpartner

der Kooperationspartnern sind...

- Phillip Müller,
SF Heilbronn-Biberach
- Konrad Müller,
SpVgg Rommelshausen
- Norbert Blum
SF 1946 Brühl
- Markus Hormuth,
SK 1960 Neckarhausen
- Peter Schmid,
Post SG Schwäbisch Hall
- Manuela Fließ,
SF Neckarsteinach 2014



Trainingszeiten

**COOP-Online Training
jeden Mittwoch
(Außer in BW-Ferien)**

17:15 Uhr

**Pünktlicher Eintritt in den
Hauptraum**

17:30 Uhr

Beginn des Trainings

In eigener Sache...

„Klassisches“ Schachtraining der

findet natürlich auch statt.

WO:

Wann:

ab _____ Uhr
Training und
Ausbildung für Kinder
und Jugendliche.